


Als Sonderpädagoge nach HB oder NRW?

Beitrag von „ninale“ vom 14. Dezember 2014 18:02

Hallo,

ich weiß nicht, an welcher Oberschule du eingesetzt bist, kenne von meiner Oberschule in Bremen solche Zustände aber nicht.

Ich unterrichte in zwei Inklusionsklassen, in einer W/E - Klasse bin ich Klassenlehrerin und arbeite mit einer Sonderpädagogin fest als KL-Team. Da sie selber in Teilzeit arbeitet, teilt sie sich alle Stunden in der Klasse mit einer weiteren Kollegin. Wir sind entweder doppelt gesteckt oder meine Kolleginnen haben die Möglichkeit, sich mit den I-Kindern in einen Extraraum zurück zu ziehen.

Weiterhin bin ich im Jahrgang als Fachlehrerin in einer LSV-Klasse eingesetzt, in der der Sonderpädagoge 18 Stunden und zusätzlich 3 Stunden Sport unterrichtet. Auch dort gibt es so ein KL-Team aus Regelschullehrer und Sonderpädagogen, das gemeinsam plant, Gespräche führt, usw. Natürlich kommen weitere Schüler, die man eigentl. diagnostizieren müsste dazu, aber es gibt vermutlich keine einzige Klasse in Schland, in der das nicht so ist.... 

Ich empfinde die Situation überhaupt nicht als chaotisch, sondern tatsächlich als bereichernd. Möglicherweise ist das ja reiner Zufall...jedenfalls muss keiner von meinen sonderpädagogischen Kollegen von einer Klasse zu der nächsten springen. Du solltest ja aber auch die Gelegenheit haben, dich in deinem Seminar auszutauschen - vielleicht haben wir ja einfach Glück.

Ninale